

Haus Brincke.

1581 Okt. 28.

Diderich vom Cloister urkundet: da der edle und ehrenfeste Jurgen van ^Aersenbroick zu Brincke dem ehrwürdigen, edlen und ehrenfesten ^HHerrn Frederich Smisinck, Domscholastern und Regularen des Domkapitels zu Osnabrück Bürgerschaft geleistet hat für eine Schuld von 100 Goldgulden ^KKapital und 6 Taler jährlicher Rente, die Diderich vom Cloister aufgenommen und in seine Behasung und andere seine Erbe und Güter verschrieben hat, - so verspricht der Aussteller seinem Bürgen, ihn schadlos zu halten, und verpfändet für den Fall, daß sich die Gläubiger an ihn halten würden, zum Zwecke der Schadloshaltung sein Gezimmertes und Gebautes zur Horst und alle seine übrigen Güter. Ankündigung des angehängten Siegels, und der Unterschrift.

Im jare etc. viffteinhundert achtentich unnd ein am dage Simonis et Jude apostolarum.

Or., Perg., das anhangende Siegel wohlerhalten, in grünem Wachs. Auf der Plika und zum Teil auf der Pressel die Unterschrift.